



DacG/ÖDP-Fraktion des Bezirksausschusses 13  
für den Stadtbezirk Bogenhausen

Sitzung des BA 13 am 28.07.2020

### **Dringlichkeitsantrag:**

### **Querung des Isar-Radwegs über die Montglasstraße auf der östlichen Seite der Max-Joseph-Brücke: Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer trotz Baustelle gewährleisten**

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, zusätzlich zu den bis dato erfolgten Maßnahmen umgehend weitere geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu erhöhen, insbesondere für Fußgänger und Fahrradfahrer, die auf Höhe der Max-Joseph-Brücke auf der östlichen Isar-Parallele in Nord-Süd- bzw. Süd-Nord-Richtung sowie auf der Montglasstr. stadtaus- bzw. stadteinwärts unterwegs sind. Insbesondere sollte geprüft werden, ob die aus südlicher Richtung kommenden Fahrradfahrer über den (Auto-)fahrweg der Mauerkircherstraße (und damit nicht über den Fussweg auf der westlichen Seite der Mauerkircherstr.) geleitet werden können.

### **Begründung**

Durch die Baustelle der SEM ist die verkehrsreiche Fahrrad- und Fußgängerunterführung unter der Max-Joseph-Brücke vermutlich bis mindestens ins Jahr 2023 unterbrochen. Der gesamte Rad- und Fußgängerverkehr der Isarparallele wird derzeit in beiden Richtungen über den Fußweg auf der westlichen Seite der Mauerkircherstr. geleitet und dann mittels einer Ampel über die Montglasstr. Das führt dazu, dass

- a) der Fußweg in der Mauerkircherstr. völlig überlastet ist, mit Fußgängern und Fahrradfahrern in beiden Richtungen, sowie Einsteigenden an der Taxihaltestelle, was zu vielen gefährlichen Begegnungen zwischen Fahrradfahrern und Fußgängern führt.
- b) vor der neu eingerichteten Ampel wartende Fahrradfahrer auf beiden Seiten der Montglasstr. den Verkehr in West-Ost bzw. Ost-West-Richtung blockieren, was ebenfalls zu zahlreichen gefährlichen Situationen führt.
- c) es darüber hinaus zu gefährlichen Begegnungen zwischen Fahrradfahrern und Auto-Rechtsabbiegern von der Mauerkircher- in die Montglasstr. kommt, weil die Ampelphase der Fussgänger- bzw. Fahrradampel viel zu kurz ist.
- d) der Grünstreifen auf der nördlichen Seite der Montglasstr. bzw. westlichen Seite der Mauerkircherstr. durch einen Trampelpfad zerstört wird.

Zusätzlich sei erwähnt, dass im „Projekthandbuch 2, Kanalnetzsanierung in der Montglasstraße; Neubau des Regenüberlaufes R159 und Neubau eines Dükers nördlich der Max-Joseph-Brücke“ der Münchener Stadtentwässerung (veröffentlicht in Alfresco unter 14-20\_V\_14429\_03\_Projekthandbuch\_1\_.pdf) unter Punkt „3.4 Baufelder und Verkehrsflächen“ folgendes zugesichert wird:

*„Während der Bauzeit stellt das Baureferat, Hauptabteilung Ingenieurbau, erneut Untersuchungen an, [...] wie die verkehrliche Situation verbessert werden kann.“*

Angesichts der geschilderten gefährlichen Situation für Fußgänger und Radfahrer scheint die Durchführung der zugesagten Prüfung besonders dringlich.

*Fraktionsvorsitzender:*

*Initiative und weiteres Fraktionsmitglied:*

Hanspeter Fenzl (ÖDP)  
fenzlhanspeter@gmail.com

Dr. Martin Düchs (ÖDP)  
[martin.duechs@oedp-muenchen.de](mailto:martin.duechs@oedp-muenchen.de)